

Überfachliche Kompetenzen im Überblick

Der vorliegende Katalog überfachlicher Kompetenzen wurde von der Projektleitung HSGYM im Auftrag der Zürcher Schulleiterkonferenz zusammengestellt. Er konkretisiert und erweitert die zahlreichen Empfehlungen des Berichtes «Hochschulreife und Studierfähigkeit» (Januar 2009) zum Thema. Er verzichtet bewusst auf eine umfassende Definition der einzelnen Kompetenzen. Diese werden vielmehr in wenigen Stichworten umschrieben. Die Kompetenzen sind als sich ergänzende Fertigkeiten und Fähigkeiten zu verstehen. Inhaltliche Überschneidungen sind deshalb unvermeidlich und gewollt.

Die Selbst- und Sozialkompetenzen lassen sich wohl nur schwer einzelnen Unterrichtsfächern zuweisen, sie erfordern vielmehr die gemeinsame und kontinuierliche Anstrengung aller am Lernprozess Beteiligten. Eine arbeitsteilige Vermittlung der Methodenkompetenzen ist dagegen durchaus möglich und sinnvoll. Mehrere Fachkonferenzen haben im Bericht denn auch empfohlen, an den einzelnen Kantonsschulen ein Gesamtkonzept für die Vermittlung und Festigung überfachlicher Kompetenzen zu erarbeiten. Der nachstehende Überblick möchte dafür Ausgangsbasis und gemeinsamer Nenner sein.

Überfachliche Kompetenzen

Selbst- und Sozialkompetenzen (Seite 3)

- Kritisch-forschendes Denken
- Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen
- Neugierde und Selbstmotivation
- Konzentrationsfähigkeit und Durchhaltevermögen
- Selbstständigkeit und Selbstverantwortung
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Soziale Verantwortung und interkulturelle Kompetenz
- Gesundheit
- Reflexionsfähigkeit

Methodenkompetenzen (Seite 5)

- Wissenschaftspropädeutik
- Lern- und Arbeitsstrategien
- Kreativität
- Prüfungsstrategien
- Recherchieren
- Lesetechnik und Informationsverarbeitung
- Texte verfassen
- Audiovisuelles Verständnis
- Präsentieren und Referieren
- Debattieren und Argumentieren
- Arbeit mit Diagrammen und Statistiken
- ICT
- Projektmanagement

Literatur (Seite 8)

Selbst- und Sozialkompetenzen

Kritisch-forschendes Denken

- forschend fragend (nicht nur rezeptiv) lernen
- relevante Grundfragen selbstständig erkennen und formulieren
- Wissen logisch strukturieren und vernetzen
- Gelerntes anwenden und transferieren
- konsequent nach Begründungen suchen
- die historische und gesellschaftliche Bedingtheit des Wissens reflektieren
- in Alternativen denken und abwägend entscheiden und urteilen

Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen

- die eigenen Fähigkeiten, Stärken und Schwächen kennen und richtig einschätzen
- sich anspruchsvolle, aber realistische Ziele setzen
- den Mut haben, sich selber zu sein

Neugierde und Selbstmotivation

- wissen wollen
- Freude durch Interesse an der Sache gewinnen
- bereit sein für Neues
- klare und realistische Ziele setzen
- auf Erfolgen aufbauen

Konzentrationsfähigkeit und Durchhaltevermögen

- Ziele mit Ausdauer und Beharrlichkeit verfolgen
- sich nicht rasch zufrieden geben
- eigene Produkte überarbeiten
- Schwierigkeiten, Belastungen und Misserfolge bewältigen

Selbstständigkeit und Selbstverantwortung

- Wissen aus unterschiedlichen Quellen selbstständig erwerben
- Überblick über ein Thema gewinnen und das Wesentliche erkennen
- Projekte und Arbeiten selbstständig planen und durchführen
- Wissenslücken erkennen und gezielt schliessen
- Freiräume für eigenes Lernen effizient und gezielt nutzen
- Verantwortung für Gelingen und Mislingen im Lernprozess übernehmen

Teamfähigkeit

- sich in einer Gruppe aktiv einbringen
- Verantwortung übernehmen
- sach- und zielorientiert kooperieren
- andere respektieren, sich in sie hineindenken und auf sie eingehen
- die eigene Position sachlich vertreten
- sich argumentativ überzeugen lassen
- Konflikte konstruktiv austragen
- sachlich kritisieren und für Kritik offen sein

Kommunikationsfähigkeit

- aktiv zuhören
- Botschaften klar vermitteln
- Sensibilität für nonverbale Kommunikation entwickeln
- Rückmeldungen offen entgegennehmen

Soziale Verantwortung und interkulturelle Kompetenz

- eigene (ethische, soziale und politische) Werte entwickeln
- den Andern offen, tolerant, fair und solidarisch begegnen
- sozial und ökologisch verantwortlich handeln
- Interesse und Sensibilität für andere Kulturen entwickeln

Gesundheit

- Gefühle und Empfindungen bewusst wahrnehmen
- Anspannung und Erholung in Balance bringen
- Stressfaktoren kennen und ausgleichen
- Frustrationstoleranz entwickeln
- gesundheitliches Risikoverhalten vermeiden
- mit Genussmitteln und Medikamenten vernünftig umgehen

Reflexionsfähigkeit

- Meinungen, Haltungen und Lernprozesse konsequent reflektieren
- Leistungen anhand vereinbarter Kriterien selbstkritisch beurteilen
- eigene Stärken und Schwächen realistisch einschätzen
- den Umgang mit (Lern-) Hindernissen verbessern
- auf Erfahrungen aus frühern Lernprozessen zurückgreifen

Methodenkompetenzen

Wissenschaftspropädeutik

- Hypothesen und Fragen selbstständig formulieren
- Hypothesen von Spekulationen, Korrelationen von Kausalitäten unterscheiden
- Empirische Datenerhebung planen, durchführen, dokumentieren und interpretieren
- wissenschaftliche Methoden in Natur-, Geistes-, Sozialwissenschaften unterscheiden
- Abhängigkeit der wissenschaftlichen Aussagen von (historischen) Standpunkten und Perspektiven erkennen
- Modelle und Theorien kritisch beurteilen
- verschiedene Vorgehensweisen der literarischen und nicht literarischen Texterschließung und Interpretation kennen

Lern- und Arbeitsstrategien

- mit verschiedenen Lernstrategien aktiv lernen
- Lernstrategien und Lernverhalten reflektieren und weiterentwickeln
- Ziele und Prioritäten setzen
- systematisch planen, Zeit einteilen
- Agenda und Pendenzenlisten führen
- Planung bei Bedarf anpassen

Kreativität

- Eigene Ideen und Lösungsansätze entwickeln
- Kreativitätstechniken kennen und systematisch anwenden

Prüfungsstrategien

- Aufgabenstellungen analysieren
- Wesentliches erkennen
- Zeit einteilen
- Antworten strukturieren
- aus Prüfungen lernen

Recherchieren

- Informationsbedürfnis definieren
- in Mediotheken und Bibliotheken gezielt recherchieren
- Suchstrategien im Internet beherrschen
- Interviewtechniken anwenden
- Informationen kritisch einschätzen und in ihrer Aussagekraft beurteilen

Lesetechnik und Informationsverarbeitung

- Ziele der Lektüre klären
- summarisches und verarbeitendes Lesen situationsgerecht einsetzen
- mit Markierungen und Notizen arbeiten
- Hilfsmittel zum Verständnis schwieriger (literarischer und nichtliterarischer) Texte gezielt einsetzen
- mit Tabellen, Schemata und Skizzen gliedern und visualisieren
- Informationen sachlogisch ordnen

Texte verfassen und darstellen

- Inhalte gliedern
- mit Dispositionen arbeiten
- Hilfsmittel gezielt einsetzen
- verschiedene Textgattungen und Sprachregister unterscheiden und bewusst anwenden
- über Strategien der Leserführung verfügen
- Adressatenbezug reflektieren
- nach typographischen Regeln gestalten, Funktionalität und Ästhetik beachten
- korrekt zitieren

Audiovisuelles Verständnis

- Bilder und audiovisuelle Darstellungen als Kommunikationsmedium wahrnehmen und inhaltlich und ästhetisch kritisch beurteilen
- Bewusstsein für die Verwendungen und Wirkungen von Bildern entwickeln
- Bilder selber gezielt einsetzen

Präsentieren und Referieren

- Inhalt klar gliedern
- wirksam visualisieren
- überzeugend vortragen
- rhetorische Mittel einsetzen
- technische Hilfsmittel beherrschen

Debattieren und Argumentieren

- differenziert und überzeugend argumentieren
- in einer Diskussion seinen Standpunkt fair und klar vertreten
- sorgfältig zuhören und auf andere eingehen
- frei sprechen

Arbeit mit Diagrammen und Statistiken

- Diagramme und Statistiken kritisch auswerten
- Grafische Darstellungen selber erstellen

ICT

- Diagramme und Statistiken kritisch auswerten
- Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations- und Präsentationsprogramme anwenden
- Grundlagen des Aufbaus, der Arbeitsweise und Vernetzung von Computern kennen
- über Grundkenntnisse und -fähigkeiten im Entwickeln von Programmen verfügen
- verantwortungsvoll mit Internetkommunikation umgehen

Projektmanagement

- Zielsetzung klären und ihre Realisierbarkeit einschätzen
- Varianten evaluieren
- Projekt eigenständig planen
- Plan konsequent realisieren
- Zielerreichung überprüfen
- Prozess und Resultat reflektieren

Literatur

- Bildungsdirektion Zürich, Evaluation «Mittelschulen – überfachliche Kompetenzen»: Zusammenfassung der Ergebnisse (Zürich 2005)
- Eberle, Franz u. a., Evaluation der Maturitätsreform 1995 (EVAMAR), Schlussbericht zur Phase II (Staatssekretariat für Bildung und Forschung 2008)
- Faerber, Thomas, Rinderknecht, Jost, Roth, Regina, Steiner, Dominik, Sutter, Eva, Projektorientiertes Lernen, Leitfaden für die Projektmethode (Bülach 2009)
- Grob, Urs, Maag Merki, Katharina, Überfachliche Kompetenzen, theoretische Grundlegung und empirische Erprobung eines Indikatorensystems (Peter Lang 2001)
- Hochschulreife und Studierfähigkeit, Zürcher Dialog an der Schnittstelle (Zürich 2009)
- Institut für Gymnasial- und Berufspädagogik, Kompetenzraster «selbst organisiertes Lernen und überfachliche Kompetenzen (Entwurf) (Zürich 2008)
- Kantonsschule Birch, Kompetenzen FMS: Selbstkompetenz, Sozialkompetenz, Methodenkompetenz (<http://www.kzb.ch/index.php/kzb/fms/kompetenzen>, 18. 4.2009)
- Maag Merki, Katharina, Evaluation Mittelschulen – überfachliche Kompetenzen, Schlussbericht der ersten Erhebung 2001 (Zürich 2002)
- Maurer, Hanspeter, Gurzeler Beat, Handbuch Kompetenzen (hep 2006)
- Theresianum Ingenbohl, Curriculum Orientierungsschule (o. J.)